
GENERATION.KONFLIKT WORKWORKWORK

Am 14. Mai findet im Foyer des Kammertheaters die dritte Ausgabe von *Generation.Konflikt* in dieser Spielzeit statt. Diesmal geht es um das Thema Arbeit. Die von Salwa Houmsi moderierte Gesprächsreihe ist eine Koproduktion von Schauspiel Stuttgart und Robert Bosch Stiftung.

Während der Fitnesscoach schreit: „Mehr!“, die Ernährungsberaterin flüstert „weniger ...“, die Anlageberaterin zwitschert „diversifizierter!“ und selbst Rihanna aus der Box säuselt „work!“, fragen sich immer mehr Menschen: „Wofür?“ In Zeiten der absoluten Optimierung von allem fragt *Generation.Konflikt*: Wird eigentlich auch irgendwann die Arbeit optimiert und zwar zu unser aller Gunsten, und kann diesen Text nicht bitte eine KI schreiben!?

Die 40-Stunden-Woche ist schon lange keine Selbstverständlichkeit mehr – und doch sitzen am Freitagnachmittag um 17 Uhr immer noch Menschen im Büro und sinnieren vielleicht über die Bedeutung von *Quiet Quitting*. Wer sucht noch nach Erfüllung durch Erfolgserlebnisse im Arbeitsleben? Wie steht es um die oft wiederholte Behauptung, dass sich gerade die jüngere Generation dem regulären Arbeitsmarkt verweigere, dass die Chef:innen um sie buhlen müssten und nicht mehr umgekehrt?

Über diese und viele weitere Fragen diskutiert Gastgeberin Salwa Houmsi in der nächsten Ausgabe von *Generation.Konflikt* mit Expertinnen wie der Managerin und Autorin Elly Oldenbourg, der Berufsutopistin Miriam Witz, der Journalistin Mareice Kaiser – und natürlich wie immer mit dem Publikum.

GENERATION.KONFLIKT WORKWORKWORK

DI – 14. MAI 24, 19:00 FOYER KAMMERTHEATER

Julia Schubart
Pressesprecherin Schauspiel Stuttgart
julia.schubart@staatstheater-stuttgart.de
T: +49 (0) 711 2032 -262
www.schauspiel-stuttgart.de

DIE GÄSTE DIESER AUSGABE

Elly Oldenbourg ist als Gen Y mit multikulturellem Hintergrund seit über 18 Jahren Managerin in internationalen Unternehmen, zuletzt langjährig bei Google. Dank Teilzeit und Jobsharing konnte sie sich in den letzten Jahren als Sidepreneurin und ehrenamtlich für eine flexiblere und zukunftsweisendere (Arbeits-)Welt engagieren: z. B. als Beraterin, Gast-Dozentin, Autorin, Speakerin, Co-Gründerin des New-Work-Onlinekurses, als Gastgeberin eines philosophischen Salons oder als Aufsichtsrätin beim World Future Council. Die Halb-Griechin lebt mit ihrer Familie in Hamburg.

Miriam Witz holt beruflich Utopien in die Realität – und ist bei „Mein Grundeinkommen“ als Projektentwicklerin deshalb auch dafür verantwortlich. „Mein Grundeinkommen“ ist eine Initiative, die das Bedingungslose Grundeinkommen für alle erforscht und verlost. Miriam Witz motiviert die Frage, wie Umverteilungsmechanismen, d. h. Steuern oder Sozialleistungen individuell und gesellschaftlich wirken. Vor ihrer Tätigkeit bei „Mein Grundeinkommen“ hat sie ein Klimaspiel bei der Klimaschutzorganisation „GermanZero“ entwickelt und Aktionstheater bei der Künstlergruppe „Zentrum für politische Schönheit“ gespielt.

Mareice Kaiser scrollt, schreibt und spricht zu Gerechtigkeitsthemen. Mit ihrem Essay *Das Unwohlsein der modernen Mutter* war sie für den Deutschen Reporter:innenpreis nominiert, ihr gleichnamiger SPIEGEL-Bestseller erschien 2021 im Rowohlt Verlag. In ihrem Buch *WIE VIEL – Was wir mit Geld machen und was Geld mit uns macht* spricht sie mit Menschen mit wenig und viel Geld über Gerechtigkeit. Im Herbst 2023 startete sie die Video-Kolumne *Mareice Kaiser geht ins Theater* für die Schaubühne Berlin, in der sie (fehlende) Teilhabe am Kulturbetrieb thematisiert. Als freie Journalistin und Autorin arbeitet sie zu den Themen Inklusion, Klassismus und Care. Auch deshalb ist ihr Name im Internet @mareicares.

DIE MODERATORIN

Salwa Houmsi ist Journalistin und Moderatorin. Aufgewachsen ist sie in Berlin-Kreuzberg. Nach ihrem Abitur arbeitete sie beim Radio und moderierte bald ihre eigene Sendung. Vom Radio ging es zu „funk“, dann zum TV. Unter anderem war sie Ensemblemitglied der Late-Night-Show *Studio Schmitt*. Als jüngste *Aspekte*-Moderatorin schrieb sie im Mai 2022 ZDF-Geschichte. 2022 wurde sie mit dem Förderpreis des Deutschen Fernsehpreises und mit dem Blauen Panther in der Kategorie Kultur/Bildung für ihr Format *13 Fragen* ausgezeichnet. Seit der Spielzeit 2023/24 ist Salwa Houmsi Gastgeberin der Diskussionsreihe *Generation. Konflikt* am Schauspiel Stuttgart.

Julia Schubart
Pressesprecherin Schauspiel Stuttgart
julia.schubart@staatstheater-stuttgart.de
T: +49 (0) 711 2032 -262
www.schauspiel-stuttgart.de



GENERATION.KONFLIKT ...

... ist eine interaktive Gesprächsreihe in Kooperation mit der [Robert Bosch Stiftung](#), die viermal in der Spielzeit im Foyer des Kammertheaters stattfindet. Ausgewählte Gäste und das Publikum diskutieren über Themen, die unseren Alltag und unsere Lebenswelt bestimmen. Das Ziel dieser Versuchsanordnung ist, einen Dialog anzuregen und Perspektiven zu verbinden, um die Grenzen der jeweils eigenen Bubbles und der Selbstbestätigung zu durchbrechen.